

Mitglied im Landesverband der Gehörlosen Baden-Württemberg e.V.

## Ausflug des Seniorentreff GV Tuttlingen

Am Mittwoch, den 08.05.2024 gab es für die Senioren des GV TUT einen besonderen Tag. Laut Programm war ein kleiner Ausflug ins nahe Durchhausen zum Alpakahof an der Reihe. Da es für die meisten von uns ein einmaliges Erlebnis ist, war die Resonanz groß und es haben sich viele Senioren angemeldet. Die Tage vorher war anhaltendes Regenwetter, so war enorm die Befürchtung, es wird eine nasse "Alpaka-Wanderung" mit Regenschirm, Regenjacke und Gummistiefel. Doch weit gefehlt, Petrus war an diesem Tag gnädig zu uns, er ließ seinen Wasserhahn zu, so dass es trockener Tag war, auch die Sonne blinzelte einige Male durch.

Zum Treffpunkt um 14.00 Uhr sind 19 Teilnehmer am Alpakahof in Durchhausen mit vollen Erwartungen erschienen. Wir wurden von der Seniorenleiterin Simone begrüßt, sie freute sich, dass viele gekommen sind und ihr Interesse an den Alpakas zeigten und wünschte uns viel Spaß bei dieser einmaligen Wanderung. Dann wurden wir ebenfalls vom Halter dieser Tiere, Herr Kraus begrüßt. Er erklärte uns einiges über die Tiere, sagte deren Namen und Alter, auch wie wir uns verhalten sollen bei der Führung usw. Insgesamt sind auf diesem Hof 9 Alpakas im Alter zwischen 9 Monate und 5 Jahren, auch ein ausgewachsenes Lama, namens Nero. Die anwesende Gebärdensprachdolmetscherin, Frau Jana Kaiser übersetzte uns alles in gekonnter Weise. Der Kontakt von Menschen zu Tier ist meist einfach und problemlos. Alpakas und Lamas sind äußert feinfühlig und bewegen sich ruhig und zurückhaltend. Es sind alles ruhige, zahme Herdentiere und lassen sich leicht führen. Ab und zu war das Lama bockig und büxte etwas aus, doch durch kräftiges Zügeln beruhigte es sich schnell wieder.

Endlich ging es los mit der Wanderung im Tempo der Alpakas ab Hof raus in die Felder. Da wir mehr Teilnehmer waren als Tiere, führten 2 Personen ein Tier, mit je einem Zügel an der rechten und linken Seite. Immer wieder machten wir Halt in den Gräsern am Wegesrand, die Tiere wollten grasen, nach Aussage des Halters sind sie Dauerfresser. Während der über 1,5-stündigen Wanderung sah man jedem Teilnehmer seine volle Freude an und wir bekamen hautnah mit, welche beruhigende Wirkung diese Tiere auf uns Menschen haben. Auf unseren Fragen zum Thema Alpaka und Lama bekamen wir während der gesamten Aktivität vom Halter die passende Antwort und haben alle viel Neues erfahren. Unterwegs machten wir viele Fotos, Gruppenbilder von diesem schönen und unvergesslichen Alpakaerlebnis. Nach der gemütlichen Runde mit einigen Pausen kamen wir begeistert wieder am Hof an, die Tiere liefen gleich nach Loslassen in ihr gewohntes Gehege. Anschließend schnupperten wir neugierig im dortigen Hofladen nach Souvenirs, Andenken und einigen Sachen aus weicher Alpakawolle.



Mitglied im Landesverband der Gehörlosen Baden-Württemberg e.V.

Unsere Leiterin Simone bedankte sich am Schluss zusammen mit der GL-Dolmetscherin beim Halter der Tiere für die gute Führung, die vielen Erklärungen und betonte, dass es uns allen gut gefallen hat. Anschließend gingen wir in das Sportheim Durchhausen zum Nachmittagskaffe. In geselliger und unterhaltsamer Runde labten wir den leckeren Kuchen und blieben bei fröhlicher Unterhaltung zusammen. Es kamen 2 weitere Personen dazu und fast alle blieben noch bis zum späteren Abendessen, erst danach verabschiedeten wir uns. Mit herzlichem Dank an unsere Leiterin Simone für die gute Organisation traten wir voll neuen Eindrücken die Heimreise an.

Gerhard und Maria Heinzle

